



Querschiff und Anboren der Basilica von S. Maria in Ara Celi.

ZWEITER HAUPTTHEIL.

Wanderung durch das altchristliche Rom.

Santa Maria in Ara-Celi.

I.

Ds ist Weihnachten in Rom und das Fest des berühmten, unvergleichlichen Christkinds auf dem Capitol. In einer Krippe, zwischen Ochs und Esel in liegt es, und vor ihm kniet inbrünstig betend die Madonna, während der heilige Joseph, auf seinen Lilienstab gestützt, in andächtiger Haltung zur Rechten steht. Die Engel und die himmlischen Heerschaaren fehlen nicht, die lobsingend und sprechen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen; die Hirten kommen eilend, denen der Heiland geboren ist; und ein glänzender Komet leuchtet, ein unverkennbarer Leitstern, den drei Weisen. Es ist Weihnachten, aber es ist kein blosses Fest wie anderwärts; es ist nicht die späte Feier eines welthistorischen Geburtstags, nicht das Jubiläum eines Ereignisses, das vor zweitausend Jahren stattgefunden hat. Das Wunder ereignet sich von Neuem, es ist heute noch Weihnachten in Rom. Siehe, jene himmlischen Heerschaaren kommen leibhaftig und wirklich angezogen: in Jacken von Schaffell, mit Dudelsack und Schalmei steigen die Hirten von ihren Bergen paarweise nach Bethlehem hinab und blasen